



<https://blz.li/47ga>

TSV-SCHWIMMER SCHAFFEN ZAHLREICHE BESTZEITEN BEI NORDDEUTSCHEN MEISTERSCHAFTEN

Veröffentlicht am 19.05.2015 um 09:50 von Redaktion LeineBlitz

Vom 15. bis zum 17. Mai fanden in der Elbeschwimmhalle in Magdeburg die Norddeutschen Meisterschaften im Schwimmen statt. Elf Aktive des TSV Pattensen hatten sich für diese Meisterschaften mit insgesamt 33 Starts qualifiziert: Stian Asmus, Christian Bischof, Christoph Borgmann, Katja Breithaupt, Lena Brüggemann, Finn Bölck, Svea Bölck, Marvin Lukas Cegielski, Pauline Hahnm, Leon Kabzinski und Fabrice Ruppelt.. Die Mannschaft um Trainer Jan Ellrott reiste nach dem Trainingslager erwartungsvoll am Freitag Morgen in Magdeburg an. Fabrice, Finn und Marvin starteten im Schwimm-Mehrkampf. Dies ist eine Mehrkampfwertung, bei der fünf Disziplinen (200 Lagen, 400 Freistil und jeweils in



einer Schwimmart 50 Meter Beine, 100 und 200 Meter Gesamtlage) geschwommen werden mussten. Bei dieser Wertung werden die Zeiten auf Punkte umgerechnet und diese addiert. Fabrice belegte in der Schwimmart Freistil den 17. Rang mit 1152 Punkten. Marvin startete im Schmetterling-Mehrkampf und konnte hier mit 1521 Punkten den 7. Rang erkämpfen. Finn erschwamm sich im Brust-Mehrkampf mit 2093 Punkten, und lediglich 16 Punkten Abstand zum Drittplazierten, einen erfolgreichen 6. Platz. Am Sonnabend und Sonntag folgten die anderen Aktiven mit zahlreichen Bestzeiten und guten Platzierungen: Stian 50 Rücken (0:31,77), 50 Freistil (0:26,97); Christian 50 Brust (0:34,11); Christoph 100 Freistil (1:00,15), 50 Brust (0:36,98), 50 Freistil (0:28,14); Katja 50 Rücken (0:34,49), 50 Freistil (0:30,02); Lena 50 Schmetterling (0:32,01), 50 Freistil (0:29,08); Svea 50 Brust (0:38,57), 50 Rücken (0:35,49), 50 Freistil (0:29,18); Pauline 50 Brust (0:37,92); Leon 50 Brust (0:34,08). Einen weiteren Erfolg feierte Christoph über 200 (2:08,22) sowie 400 Freistil (4:34,76). Mit diesen Zeiten sicherte er sich zusätzlich zu den 1500 Metern Freistil die Teilnahme an den Deutschen Jahrgangsmesterschaften, die vom 2. bis zum 6. Juni in Berlin stattfinden. Nicht nur die Aktiven, auch Trainer Jan Ellrott war mit den gezeigten Leistungen seiner Schützlinge mehr als zufrieden.